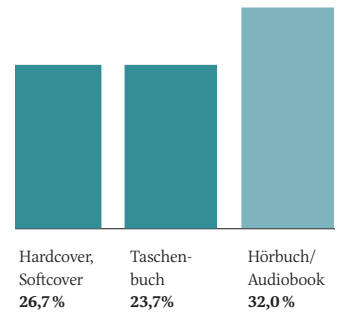


# Buchhandelspanel April 2019

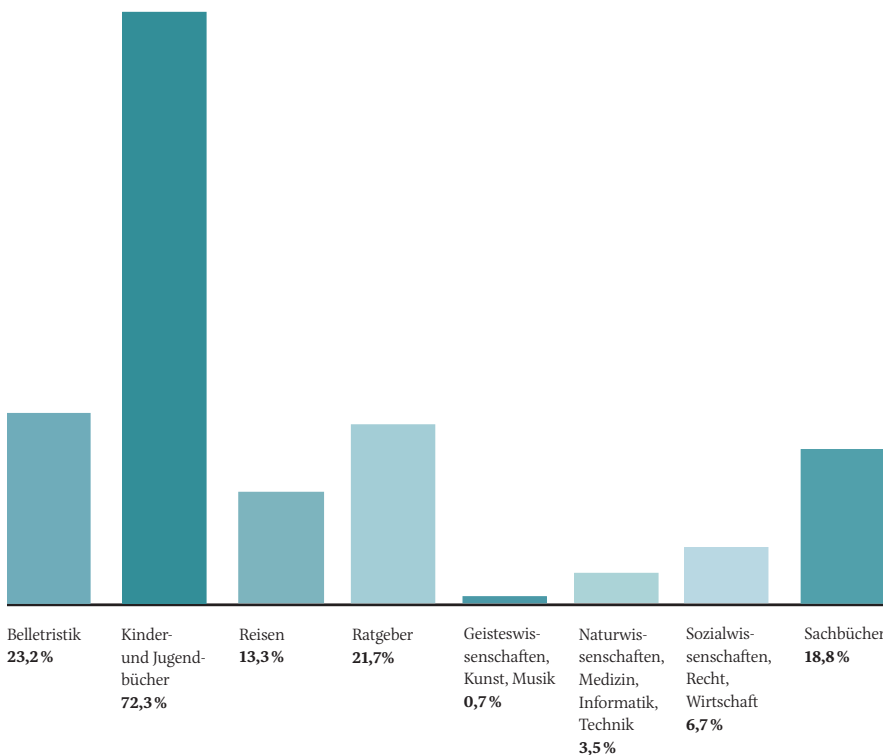
Mit dem späten Ostergeschäft hat das Jahr wieder aufgeholt: Bisher hat der österreichische Buchhandel 2019 3,1 Prozent mehr umgesetzt als im selben Zeitraum des Vorjahres. Das Plus im Monat April (26,1 Prozent) konnte das Minus im März (11,2 Prozent) ausgleichen. Dieses setzte sich aus Zuwächsen in der Editionsform Hardcover mit 26,7 Prozent, Taschenbuch mit 23,7 Prozent und beim Hörbuch gar mit 32 Prozent zusammen.

## UMSATZVERÄNDERUNG April 2019

**3,1%** Kumuliert Jänner 2019 bis April 2019  
**26,1%** April 2018 zu April 2019

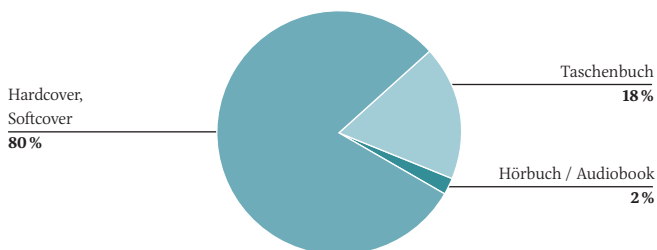


## UMSATZVERÄNDERUNG NACH WARENGRUPPEN April 2019 zu April 2018

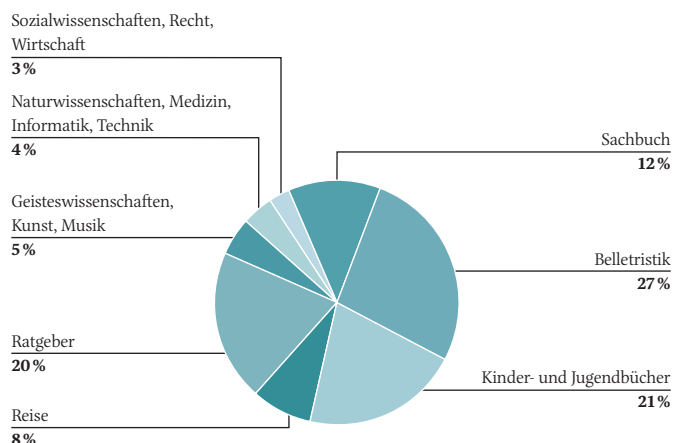


Die Auswirkungen des Ostergeschäfts sind unübersehbar in den April-Zuwächsen, allen voran in der Warengruppe der Kinder- und Jugendbücher (72,3 Prozent) – der verlustreiche Vormonat ist damit ausgeglichen. Ein besonders starkes Plus war außerdem bei der Belletristik (23,2 Prozent), bei den Ratgebern (21,7 Prozent) sowie bei den Sachbüchern mit 18,8 Prozent bemerkbar, gefolgt von der Gruppe Reisen (13,3 Prozent), Sozialwissenschaften, Recht, Wirtschaft (6,7 Prozent) sowie Naturwissenschaften, Medizin, Informatik, Technik mit 3,5 Prozent und Geisteswissenschaften, Kunst, Musik mit gerade noch 0,7 Prozent.

## UMSATZVERTEILUNG April 2019



## UMSATZVERTEILUNG NACH WARENGRUPPEN April 2019



mediaCONTROL

Im Auftrag des HVB ermittelt das Marktforschungsinstitut media control monatlich die Umsatzveränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat für die Absatzwege Sortimentsbuchhandel, E-Commerce, Bahnhofsbuchhandel sowie Elektro- und Drogeriemarkt. Mit dem MC-Buchhandelspanel werden 83 Prozent aller Barverkäufe in Österreich abgedeckt.